

AKTUELLES 10/2017

Liebe Freunde

Direkt neben dem im Sommer ausgebrannten Grenfell Tower in London liegt die Notting Hill Methodist Church. Die zupackende Hilfe, welche die Gemeinde den Opfern der Katastrophe gebracht hat, ist ein Beispiel gelebter Mission und dienender Zuwendung zum Nächsten.

Die Verantwortlichen der Missionsorganisationen der europäischen Methodistenkirche trafen sich vom 14. bis am 17. September zum Jahrestreffen der ECOM in London. Die Mitglieder der European Commission on Mission (ECOM) kamen aus Norwegen, Schweden, Finnland, Estland, Dänemark, Irland, England, Deutschland und der Schweiz. Zweck des Treffens war der Erfahrungsaustausch, das gemeinsame Lernen und Absprachen bezüglich der Zusammenarbeit mit gemeinsamen Partnern in Einsatzländern.



Gedankenaustausch und Planung am jährlichen Treffen von Vertretern der European Commission on Mission.

Schwerpunkte am diesjährigen Treffen waren Fragen bezüglich Migration und der Platz der Missionsorganisationen in der heutigen, veränderten Welt. Besonders eindrücklich war der Besuch in der Notting Hill Methodist Church. Die Kirche steht in unmittelbarer Nachbarschaft zum Hochhaus, das im letzten Juni völlig ausbrannte und in welchem 80

Personen starben. Die Gemeinde leistete grosse Arbeit bei der Unterstützung der Überlebenden, die alles verloren haben sowie bei der Trauerarbeit mit Hinterbliebenen. Die bei der Katastrophe gemachten Erfahrungen sind Lehrstücke für die Diakonie. Connexio wurde am Treffen vertreten durch Thomas Meier vom Connexio-Vorstand und von Geschäftsleiter Andreas Stämpfli (ihre Reise wird mit einem Beitrag von CHF 50 für den Connexio-Klimafonds kompensiert).



Eindrücklicher Besuch des Ortes, wo am 14. Juni ein Hochhaus ausgebrannt war. In unmittelbarer Nähe befindet sich eine Methodistenkirche.

Neuer Bischof in Argentinien

In Argentinien ist am 19. August Américo Jara Reyes zum neuen Bischof gewählt worden. Er ist 51 Jahre alt, mit Maria Esther Andersen verheiratet und Vater von vier Töchtern. Reyes folgt auf Frank de Nully Brown, der während 8 Jahren Bischof war.



Zum Methodisten-Bischof von Argentinien gewählt worden: Américo Jara Reyes.

Die Methodistenkirche bildet mit ihren etwa 4000 Mitgliedern eine kleine Minderheit in Argentinien. Der Kirche sind Fragen der Gerechtigkeit und der Menschenrechte ein wichtiges Anliegen.

Näherinnen schenken Obdachlosen Decken

Für die kalten Nächte haben Frauen aus dem Näherinnen-Projekt in Bolivien den Obdachlosen in den Strassen von La Paz Decken geschenkt. Statt nur auf Stoffresten das Nähen zu üben, haben die Frauen des Nähprojekts in La Paz beschlossen, das Nötige mit dem Nützlichen zu verbinden. In einer Solidaritätsaktion haben sie 40 Decken für Obdachlose genäht.

Ausgerüstet mit heissen Getränken und den Decken begab sich die Gruppe eines Abends in die Strassen von La Paz. Mit ermutigenden Worten verschenkten sie so ein bisschen Wärme an jene Menschen, die sie selten zu spüren bekommen. Im Nähatelier wird Frauen in wirtschaftlich schwierigen Situationen das Grundwissen vermittelt, damit sie auf industriellen Nähmaschinen nähen können. Anne Barth von Connexio steht diesem Projekt beratend zur Seite.



Sie geben etwas von der Liebe weiter, die sie selber erfahren haben: Die Näherinnen bringen den Obdachlosen in La Paz selbst genähte Decken.

Pilger Jörg am Ziel

Jörg Niederer hat seine Pilgerreise nach London am 3. September beim Grab von John Wesley abgeschlossen. Er war in zwei Monaten 1066 Kilometer von Frauenfeld nach London gepilgert. Wir gratulieren ihm zu dieser Leistung. Über seine Wanderung sagt er: „Sehr eindrücklich war auf meiner Pilgerreise, wie die Menschen auf meine Bedürfnisse reagiert haben. Meist waren sie sehr hilfsbereit und fantasievoll, wenn es darum ging, mir bei irgendeinem Problem zu helfen. Das hat Mut gemacht.“ Unterwegs sei ihm bewusst geworden, wie angewiesen die Menschen aufeinander seien, und wie die persönlichen Bedürfnisse sich über Grenzen hinweg glichen. So seien das Sicherheitsbedürfnis (etwa die vielen Wachhunde in Frankreich), die Möglichkeit, den Lebensunterhalt selbst zu erwirtschaften oder auch die Spiritualität immer wieder angesprochen worden. „Viele Menschen haben mir erzählt, dass sie selbst auf eine Pilgerreise gegangen sind, und wie sie daraus Hoffnung geschöpft haben“, so Niederer. Für die Pilgerreise sind um die CHF 21'600 zusammengekommen für die Migrationsarbeit von Connexio.



Jörg Niederer beim Grab von John Wesley zusammen mit (v.l.) Lokalpfarrerin Jill Baker, Vizepräsidentin der Methodistischen Kirche in Grossbritannien; Pfarrerin Loraine N. Mellor, Präsidentin der Methodistischen Kirche in Grossbritannien; und Pfarrerin und Superintendentin Dr. Jennifer Smith des London City Road Distrikts.

Um den Ball kämpfen und den Kongo unterstützen

Am 10. September fand in Zofingen das alljährliche Fussballturnier „Spomi“ statt. Mannschaften aus 7 EMK-Gemeinden, darunter auch eine Mannschaft aus dem Elsass, haben teilgenommen. Das Spomi wird seit vielen Jahren als Sponsorenturnier durchgeführt. Dieses Jahr wurde das Connexio-Projekt „Jeunesse pour Christ“ im Kongo unterstützt, insgesamt wurde am Turnier ein Betrag von rund CHF 5000 erspielt.

EMK in Albanien sucht neue Leitung

Die Gemeinde in Albanien wächst weiter. Im Juli fanden der erste Albanische EMK-Kirchentag und der erste Gottesdienst am neuen Standort Durrës statt. Rigels Kasmollari, eine führende Leitungspersonlichkeit der EMK in Albanien, hat seinen Rücktritt als Exekutivdirektor angekündigt. Nun ist die Kirche daran, die Leitungsverantwortung neu zu organisieren und einen Nachfolger zu suchen. Dabei ist sie froh um Unterstützung und Gebet.

Freiwillige in den Ressorts

In den verschiedenen Ressorts von Connexio ist die Arbeit von Freiwilligen zentral. Besonders für die Ressorts Afrika, Lateinamerika und Asien werden noch Personen gesucht, die sich als Freiwillige engagieren möchten.

Im Namen des Connexio-Teams grüsse ich Sie herzlich

Thomas Hanimann

PS: Erhalten Sie diesen Brief „Aktuelles“ mit Informationen von Connexio schon regelmässig (1 Mal/Monat)? Falls nicht, schicken wir diesen auf Ihren Wunsch gern zu. Kontaktieren Sie uns telefonisch (044 299 30 70) oder per Mail (connexio@emk-schweiz.ch).